Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 15 (1939)

Heft: 31

Artikel: Mir wached

Autor: Schoch, Anny

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-753622

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mir wached

Von Anny Schoch

Churz und vdrucksvoll staht bim Igang zur Waffeschau vo dr chriegstechnische Abteilig: Wir wachen.

S'ischt nid Schwizerart (mit Usnahm natürli!), großi Wort z'mache, aber was gseit wird, das ischt dänn au

Mit meh oder weniger, oder ganz ohni Fachkänntnis, werded die Tank, Gwehr, Kanone-n-und Bombe studiert. - Ich ha's mit gmischte Gfühle ahglueget. Das ischt es Stuck «Kultur», d'Kultur vom zwänzigschte Jahrhundert! Soviel Erfindergeischt, soviel Müe und Arbet für d'Vernichtig, statt für dr Ufbau!

Aber ebe, 's ghört halt leider dezue, zu dem «Wir wachen»

Wänn die andere Maginot- und Siegfriedlinie baued, oder wie die Linie alli heißed, so müemer halt au «liniere»,

dänn chömer nid en Rosehag um eusers Land ume mache und Vergißmeinnicht pflanze dezue!

S'ischt rächt, wämer gseht, daß mer nid uf em Mond diheime sind, daß mer na meh chönd, weder nu jodle-nund mälche! (Ich cha zwar nid emal säb.) Die ganz Landi, jedi Abteilig bewyst übrigens, was mer sind und was mer schaffed und daß jetzt grad de rächt Momänt ischt, dr Wält das z'zeige.

E Waffeschau im Chline gseht mer im Landi-Dörfli. Da hanget im Burehus und im Bergheimetli s'Gwehr a dr Wand, bim Stahlhelm zue.

Ja richtig! S' sind ja Schwizerhüser, und da sind Soldate diheim. Soldate, wo s'Gwehr vo dr Wand nähmed und a d'Gränze gönd, wo us em Burehus und us dr Stadtwohnig chömed, wo alles im Stich lönd, wänn Gfahr ume-n-ischt und s'Land mues beschützt werde!

Das isch es, wo hinder dere ganze Waffeschau ischt, de Schwizergeischt, de Muet und d'Liebi zum Land. S'ischt nid blos e Waffe-Usschtellig! Hinder dene Waffe sind tapferi Soldate und hinder dene Soldate-nischt s'ganz Schwizervolk, wo wachet!!

S'wär ja so schad um das Bluet, wo für eusers Land und für euseri Freiheit scho gflosse-n-ischt, s'wär ja so schad um alle Muet und alli Tapferkeit vo de-n-alte Eidgenosse, wämer nid alli au eso wäred, jetzt und i dr Zuekunft!

Und es wär ja so schad um jedi Handvoll Schwizererde, wänn sie nid verteidiget und wänn sie nid behüetet würd vo eus alle!



BULLR C Magensalz

nur echt in blauer Packung mit dem Bilde des Erfinders. 100 Jahre im Gebrauch gegen Folgen schlechter Verdauung und Sodbrennen. In Packungen Fr. 1.—, 2.—, 3.50; Tabletten 50 Cts. und Fr. 3.—. In den Apotheken



Gesund & angenehm.





